Stadt Werneuchen

Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen

Niederschrift zur 27. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 22.08.2023

Ort: Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

Tag: 15.08.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 5 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Oliver Asmus

Herr Detlev Bauske

Frau Simone Mieske

Herr Burghard Seehawer

Herr Karsten Streit

Herr Wolfgang Reichert

Herr Peter Schrader

Abwesend sind:

Herr Lars Hübner (entschuldigt)

Herr Maik Pfitzner (unentschuldigt)

Gäste: Mitarbeiter Stadtverwaltung, Frau Brandt (WOW Planerin), Hr. Krawolle (Campingplatz Tiefensee), Frau Husen (EnbW), Frau Schramm (Planerin), 8 Personen

Protokollantin: Frau Hupfer (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

Vorlagen-Nr.

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 20.06.2023
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde

Vorlagen des Bürgermeisters

- 5 Beschluss zur Einstellung des B-Planverfahrens Nr. 3 „Windpark Willmersdorf Ost“, Ortsteil Willmersdorf BW/641/2023
- 6 "Solarpark Flugplatz Werneuchen Ost"
- 6.1 Billigung des Materials für den Bebauungsplan „Solarpark Flugplatz Werneuchen Ost“ im OT Hirschfelde der Stadt Werneuchen BW/646/2023
- 6.2 Billigung des Materials für die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen im Bereich des Bebauungsplanes „Solarpark Flugplatz Werneuchen Ost“ BW/645/2023
- 7 Campingplatz Tiefensee
- 7.1 Beschluss zur Billigung des Vorentwurfes der Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen zum Bebauungsplan „Campingplatz Tiefensee“ und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung BW/647/2023
- 7.2 Beschluss zur Billigung des Vorentwurfes des Bebauungsplans „Campingplatz Tiefensee“ OT Tiefensee und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung BW/648/2023
- 8 Beschluss zum Betreibermodell für die künftige PV-Anlage auf dem Dach des Grundschulneubaues in Werneuchen BW/649/2023
- 9 Beschluss zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes für das Gemeindegebiet der Stadt Werneuchen mit ihren Ortsteilen BW/650/2023

Vorlagen der Fraktionen

- 10 Prüfauftrag Erschließungskosten Skateplatz SPD/WiW/034/2023
- 11 Beratung zum Entwurf 2023 des Integrierten Regionalplanes
- 12 Information zum Sachstand Lärmaktionsplan Stufe 4
- 13 Fragen der Ausschussmitglieder
- 14 Mitteilungen der Verwaltung
- 15 Schließung der Sitzung

19 **Niederschrift:**20 **Öffentlicher Teil**21 **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

22

23 Herr Asmus stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest, 5 von 5 Mitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

24

25 **TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 20.06.2023**

26

27 keine Einwendungen

28 **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

29 keine Änderungen

30 **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

31 Bürgerin 1 – bezieht sich auf die aktuelle Offenlage der Änderung des Flächennutzungsplanes am Lindenweg, es liegt die Stellungnahme des Landwirtschaftsamtes nicht mit aus

32

33 Fr. Hupfer nimmt die Frage zur Klärung mit.

34 Bürger 2 – 1. Frage: Es gab mit dem Schulbus im letzten Jahr Probleme, wie ist das mit dem neuen Schuljahr?

35

36 2. Frage: Solaranlagen in Hirschfelde, warum ist nur die eine auf der Tagesordnung?

37 Antworten Hupfer: zu 1 - es gibt mit Beginn des neuen Schuljahres einen komplett neuen Fahrplan mit anderen Umsteigebeziehungen, gilt abzuwarten, wie das läuft

38 zu 2 – Da der Grundsatzbeschluss am 20.07. noch nicht gefasst wurde, wird gewartet, um die Vorhaben beurteilen zu können.

39

40

41 Bürger 3 – Frage 1: Hat der Ortsbeirat (OB) Hirschfelde zum Planverfahren Flugplatz Werneuchen Ost beraten? Fr. Hupfer: A 4 kann vorbehaltlich Votum des OB ein eigenes Votum abgeben, Sitzung in Hirschfelde soll noch stattfinden.

42

43

44 Frage 2: Wieso ist der Grundsatzbeschluss heute nicht auf der Tagesordnung (TO)? Wie kommt die TO zustande?

45

46 Fr. Hupfer: Beschluss wurde nicht zurück in den Ausschuss verwiesen.

47 Hr. Asmus: er hat in Abstimmung mit dem Bürgermeister die TO vorbereitet.

48 **TOP 5 Beschluss zur Einstellung des B-Planverfahrens Nr. 3 „Windpark Willmersdorf Ost“, Ortsteil Willmersdorf**

49 **Vorlage: BW/641/2023**

50

51 Erläuterungen von Fr. Hupfer: kleinräumige Steuerung der Kommune über B-Plan nicht mehr möglich (ohne Votum)

52

53 **Beschlussvorschlag:**

54 1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Antrag zur Einstellung des B-Planverfahrens Nr. 3 „Windpark Willmersdorf Ost“ im OT Willmersdorf zu. Die geplante Windkraftanlage wird im konventionellen Verfahren über BImSchG -Genehmigung* und Landkreis errichtet.

55

56

57 2. Die gesetzlichen Regelungen wie das Gesetz zur Zahlung einer *Sonderabgabe an Gemeinden im Umfeld von Windenergieanlagen* (Windenergieanlagenabgabengesetz - BbgWindAbgG) und das Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz - EEG 2023)§ 6 *Finanzielle Beteiligung der Kommunen am Ausbau*, bleiben davon unberührt.

58

59

60

61 **Ja-Stimmen: 0 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 5**

62 Hinweis Hupfer: Wer führt Verfahren weiter, wenn keine Aufhebung erfolgt und wer trägt dann die Kosten?

63

64

65 **TOP 6 "Solarpark Flugplatz Werneuchen Ost"**

66 **TOP 6.1 Billigung des Materials für den Bebauungsplan „Solarpark Flugplatz Werneuchen**
 67 **Ost“ im OT Hirschfelde der Stadt Werneuchen**
 68 **Vorlage: BW/646/2023**

69 Rederecht für Fr. Schramm und Fr. Husen wird beantragt und hergestellt:

70 Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

71 Fr. Schramm erläutert den Vorentwurf, der OB wird noch beraten, Erschließung wird noch im Detail
 72 geklärt

73 Hr. Reichert fragt: Ist die Löschwasserfrage noch nicht geklärt? 4 Varianten liegen vor.

74 Fr. Schramm: ist spätestens im Baugenehmigungsverfahren nachzuweisen, mögliche Optionen wer-
 75 den vorab aber geprüft.

76 Frage nach Einspeisung in einen Speicher – Fr. Husen antwortet: Batteriespeicher wird im Verfahren
 77 planungsrechtlich mit berücksichtigt, Errichtung derzeit nicht geplant.

78 **Beschlussvorschlag:**

79 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 80 1. Der Planvorentwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplans
 81 „Solarpark Flugplatz Werneuchen Ost“ wird in der vorliegenden Fassung vom Juni 2023 beschlos-
 82 sen. Der Vorentwurf der Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
- 83 2. Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Solarpark Flugplatz Werneuchen Ost“ mit der Begründung
 84 sind nach § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange
 85 von der Auslegung zu benachrichtigen. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, wel-
 86 che Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind mindestens eine Woche vorher
 87 ortsüblich bekannt zu machen. Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Aus-
 88 legungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen
 89 bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.
- 90 3. Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentli-
 91 cher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Planvor-
 92 entwurf und zu dem Begründungsvorentwurf einzuholen.

93 **Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

94 **TOP 6.2 Billigung des Materials für die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt**
 95 **Werneuchen im Bereich des Bebauungsplanes „Solarpark Flugplatz Werneuchen**
 96 **Ost“**
 97 **Vorlage: BW/645/2023**

98 **Beschlussvorschlag:**

99 Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werneuchen beschließt:

- 100 1. Der Planvorentwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplans
 101 „Solarpark Flugplatz Ost“ wird in der vorliegenden Fassung vom Juni 2023 beschlossen. Der Vor-
 102 entwurf der Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
- 103 2. Der Vorentwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplans „So-
 104 larpark Flugplatz Ost“ mit der Begründung sind nach § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen und
 105 die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Ort und Dauer
 106 der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind,
 107 sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen. Es ist darauf hinzuweisen,
 108 dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristge-
 109 recht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberück-
 110 sichtigt bleiben können.
- 111 3. Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentli-
 112 cher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Planvor-
 113 entwurf und zu dem Begründungsvorentwurf einzuholen.

114 **Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

115 **TOP 7 Campingplatz Tiefensee**

116 **TOP 7.1 Beschluss zur Billigung des Vorentwurfes der Änderung des Flächennutzungspla-**
 117 **nes der Stadt Werneuchen zum Bebauungsplan „Campingplatz Tiefensee“ und zur**
 118 **Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**
 119 **Vorlage: BW/647/2023**

120 Rederecht für Fr. Brandt wird beantragt und hergestellt:

121 Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

- 122 Fr. Mieske fragt nach der Abstimmung im OT Tiefensee.
 123 Fr. Brandt antwortet: Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
 124 Fr. Brandt erläutert: schutzgebietsbezogene Sicherung von Freiflächen (Landschaftsschutzgebiet,
 125 TW-Schutzgebiet), Campingplatznutzung ist planungsrechtlich zu sichern, Vorgespräche mit Unterer
 126 Wasserbehörde haben stattgefunden; Bebauung max. eingeschossig, außer Rezeption hier 2VG
 127 Fr. Mieske hat Bedenken, dass die Parkplätze nicht reichen könnten.
 128 Fr. Brandt: wird im weiteren Verfahren geklärt, Parken ist auch auf den Campingplatzflächen möglich
 129 Rederecht für Hr. Krawolle: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
 130 Hr. Krawolle: eng wird es nur an Wochenenden und zu Ballungszeiten, Autos dürfen auch woanders
 131 parken.
 132 Bedenken Mieske bleiben bestehen.
 133 Hr. Reichert: alternative Anreise zu Auto schwer möglich, kein Radweg.
 134 Fr. Brandt: Stellplatzsatzung von Werneuchen regelt „Camping“ nicht, man kann überschläglich Be-
 135 darf ermitteln und überlegen, wie diese im Geltungsbereich unterzubringen sind.
 136 Hr. Seehawer: hat Bedenken, weil die TW-Schutzzone auf großen Teilen des Campingplatzes ist.
 137 Fr. Brandt: Vorabstimmung hat mit unterer Wasserbehörde stattgefunden, Camping ist außerhalb des
 138 100m-Abstandes zulässig. Kläranlagen sind unzulässig, daher biologische Kleinkläranlage außerhalb
 139 geplant. TW für Campingplatz kommt vom Wasserwerk Tiefensee.
 140 Hr. Seehawer hat Bedenken wegen der vielen Autos. Frage nach der Baulast und dem Winterdienst
 141 auf dem Schmiedeweg. Frau Hupfer Weg ist kommunal, nimmt die Frage nach dem Winterdienst mit.

142 **Beschlussvorschlag:**

- 143 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
 144 1. Der Vorentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen zum Bebau-
 145 ungsplan „Campingplatz Tiefensee“ in der Fassung vom Juli 2023 wird gebilligt.
 146 2. Der Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung ist mit der Begründung nach § 3 Abs. 1 BauGB
 147 frühzeitig für die Dauer von einem Monat öffentlich auszulegen.
 148 3. Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu ma-
 149 chen, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben
 150 werden können.
 151 4. Parallel zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt die frühzeitige Beteiligung der Behörden
 152 und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
 153 zum Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung.

154 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 0**

155 **TOP 7.2 Beschluss zur Billigung des Vorentwurfes des Bebauungsplans „Campingplatz Tie-** 156 **fensee“ OT Tiefensee und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und** 157 **Behördenbeteiligung** 158 **Vorlage: BW/648/2023**

159 **Beschlussvorschlag:**

- 160 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
 161 1. Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Campingplatz Tiefensee“ in der Fassung vom Juli 2023 be-
 162 stehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung inkl. Umwelt-
 163 bericht wird gebilligt.
 164 2. Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Campingplatz Tiefensee“ ist mit der Begründung und Um-
 165 weltbericht nach § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig für die Dauer von einem Monat öffentlich auszulegen.
 166 3. Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu ma-
 167 chen, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben
 168 werden können.
 169 4. Parallel zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt die frühzeitige Beteiligung der Behörden
 170 und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
 171 zum Vorentwurf des Bebauungsplans.

172 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 0**

173 **TOP 8 Beschluss zum Betreibermodell für die künftige PV-Anlage auf dem Dach des** 174 **Grundschulneubaues in Werneuchen** 175 **Vorlage: BW/649/2023**

- 176 Kurze Einführung in die Beschlussvorlage durch Fr. Hupfer.
 177 Hr. Reichert: ihm fehlt die Gegenüberstellung beider Varianten, die Kalkulation der Rückflussdauer
 178 (Amortisation) zu Var. 1 wäre wichtig.
 179 Fr. Hupfer: es gibt hier unbekannte Eingangsgrößen.

180 Hr. Seehawer/ Hr. Asmus: Amortisation sollte berechnet werden.
 181 Fr. Hupfer: die Kalkulation muss nach außen vergeben werden.
 182 Die Ausschussmitglieder stimmen nicht ab. Hier werden mehr Informationen erbeten.
 183 Fr. Hupfer bemüht sich bis zur Stadtverordnetenversammlung am 14.09.2023 um nähere Angaben.

184 **TOP 9 Beschluss zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes für das Gemeindegebiet**
 185 **der Stadt Werneuchen mit ihren Ortsteilen**
 186 **Vorlage: BW/650/2023**

187 Es wird eine 5 minütige Pause zur internen Beratung eingelegt: 20.25 Uhr bis 20,30 Uhr.
 188 Die Idee ist die Nutzung von Wärmeenergie aus Windenergieanlagen und Solaranlagen, die nicht ins
 189 Netz abgegeben werden.
 190 Hr. Reichert fragt, ob das Konzept für die ganze Stadt gilt. Frau Hupfer bejaht dies.

191 **Beschlussvorschlag:**

192 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
 193 1. Für die Stadt Werneuchen mit ihren Ortsteilen einen kommunalen Wärmeplan aufstellen zu lassen.
 194 2. Dazu soll ein externer Dienstleister beauftragt werden.
 195 3. Zur Finanzierung ist ein entsprechender Fördermittelantrag zu stellen.

196 **ohne Votum**

197 **TOP 10 Prüfauftrag Erschließungskosten Skateplatz**
 198 **Vorlage: SPD/WiW/034/2023**

199 Hr. Seehawer: Erschließungskosten sollen vorher ermittelt werden (Zuwegung, Strom, Flächenkauf
 200 usw.) Kostenvergleich soll angestellt werden.
 201 Frage: was wird gebraucht? Schriftliche Stellungnahmen der betreffenden Behörden (z. B. UWB) sind
 202 erbeten.
 203 Hr. Streit: hätte das nicht besser vor dem Beschluss zum Standort passieren sollen?
 204 Fr. Hupfer: für diese Untersuchung müsste ein Planungsbüro ausgeschrieben werden, das auch die
 205 Behörden abfragt. Mittelverfügbarkeit muss erst geprüft werden.
 206 Fr. Mieske schlägt vor, für einen Zwischenbericht der Verwaltung die Ausschusssitzungen in der
 207 zweiten Oktoberwoche anzupeilen.

208 **Beschlussvorschlag: SPD/WiW/034/2023**

209 Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werneuchen beschließt:
 210 Die Stadtverwaltung legt der Stadtverordnetenversammlung zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
 211 Kostenvergleich für die beiden Standorte für einen Skateplatz: „Am Sportplatz“ und „Am Hohen Gra-
 212 ben“ vor. Dabei sind die Kosten für Erwerb, Eigentumsübertragung, und notwendiger Erschließung
 213 (auch Rettungswege) zu berücksichtigen.

214 **Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

215 **TOP 11 Beratung zum Entwurf 2023 des Integrierten Regionalplanes**

216 Fr. Hupfer weist auf die Informationsveranstaltung der Regionalen Planungsgemeinschaft am
 217 30.08.2023 um 18 Uhr im Adlersaal hin.
 218 Hr. Reichert weist daraufhin, dass der Link in der Bekanntmachung nicht funktioniert.
 219 Keine Fragen des Ausschusses zu diesem Thema.
 220 Fr. Hupfer kündigt die Stellungnahme der Stadt zum Entwurf des Integrierten Regionalplanes zur
 221 Stadtverordnetenversammlung am 14.09.2023 an und bittet um Rückmeldungen und Hinweise nach
 222 der Info-Veranstaltung und gerne außerhalb der Sitzungstermine.

223 **TOP 12 Information zum Sachstand Lärmaktionsplan Stufe 4**

224 Fr. Hupfer bespricht die kurze Präsentation vom Büro der Bernard Gruppe.
 225 Herr Reichert weist auf künftige Verkehre hin bspw. durch das Vorhaben der ECE im Raum Blum-
 226 berg.

227 **TOP 13 Fragen der Ausschussmitglieder**

228 Fr. Hupfer verliest die Antwort zur Frage Kosten der Grundschule auf die Frage von Hr. Hübner (April
 229 2023).

230 Hr. Hübner: Frage nach den Kosten des Grundschulneubaues (A 4 vom 25.04.2023)

231 *Antwort zum Stichtag 30.06.2023:*

232 *Summe Aufträge: 20.498.936,13 €*

233 *Zahlungsstand: 14.496.164,17 €*

234 *Geplante Auszahlungen bis 2024: 22.324.800,00 €*

235 *(Planansätze gesamt)*

236 *Noch nicht beauftragte Leistungen:*

- 237 *Bau der Außenanlagen*
 238 *Offene Nachträge Baufirma BATEG*
 239 *Möblierung*
 240 *Umbau Bestandsgebäude*
 241 *Voraussichtliche Fertigstellungskosten für den Grundschulneubau 23.118.000 € (incl. Umbaumaß-*
 242 *nahmen im Bestandsgebäude). Die Kosten können zur HH-Planung 2024 präzisiert werden, wenn die*
 243 *Vergabe der Außenanlagen erfolgt ist. Der HFI-Ansatz 2024 ist um voraussichtlich 793.000 € zu er-*
 244 *höhen. [Hupfer, SGL Bauwesen]*
- 245 Herr Hübner: Welche Auswirkungen könnte es für unsere Kläranlage haben, wenn sich der Anfall von
 246 Schmutzwasser reduziert?
 247 *Mit der Reduktion von Schmutzwasser wird es voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Betrieb*
 248 *der Kläranlage geben. Sicher aber ist davon aus zu gehen, dass das Abwasser konzentrierter auf die*
 249 *Kläranlage kommt. Da ja die Reduktion des Schmutzwassers auf den Verdünnungsgrad von Wasser,*
 250 *nicht auf die Reduktion von Fäkalien zurück zu führen sein wird. In der Größenordnung der Anlage*
 251 *sollte es hier aber keine entscheidenden Probleme geben. Mit Sicherheit wird es aber Probleme im*
 252 *Kanalnetz und in den Pumpwerken geben, da hier die Schleppwirkung des fehlenden Wassers zu*
 253 *Beeinträchtigungen führen wird. Dies bedeutet voraussichtlich einen erhöhten Spülaufwand für die*
 254 *Leitungen und häufigere Verstopfungen in Leitungen und Pumpwerken. [Bugge, Meister Bereich Ab-*
 255 *wasser]*
- 256 Hr. Schrader bittet den Bürgermeister um Antwort, warum das Standesamt eine Woche geschlossen
 257 bleiben musste (Hintergrund Trauerfälle und Fristen).
- 258 Fr. Mieske möchte eine INFO, wann im nächsten Jahr die Schließzeiten der Kitas sein sollen.
- 259 **TOP 14 Mitteilungen der Verwaltung**
 260 Fr. Hupfer informiert über das Submissionsergebnis für den Wegebau im Blumberger Weg und ver-
 261 weist auf den Nachtragshaushalt, in dem eine Ermächtigung enthalten sein soll. Die Zahlen werden
 262 verlesen und sind der Begründung zum Nachtragshaushalt entnehmbar.
- 263 **TOP 15 Schließung der Sitzung**
 264 **Ende:** 21:03 Uhr
 265
-

266 22.08.2023
 267 Datum Übersendung zur Freigabe
 268

Oliver Asmus
 Vorsitzender des Ausschusses

269 23.08.2023
 270 Datum Freigabe